


Elternabend / Klassenpflegschaftssitzung

Beitrag von „Zauberwald“ vom 9. September 2024 23:30

Bei uns laden die Elternvertreter in Absprache mit dem Klassenlehrer ein. In der GS leitet der Klassenlehrer meist den Elternabend, in Einzelfällen übernehmen das die Elternvertreter.

In den weiterführenden Schulen ist es hier aber anders. Die Elternvertreter berichten zuerst aus der langen Elternbeiratssitzung. Sie moderieren den Elternabend, sitzen sozusagen vorne mit den Klassenlehrern, begrüßen, benennen die einzelnen Themen, der Klassenlehrer führt sie kurz aus und es tauchen fast im Minutentakt die ganzen Fachlehrer auf, um sich kurz vorzustellen. Von diesen erfährt man meist nur, wie viele Klassenarbeiten sie schreiben und wie viel mündlich zu schriftlich zählt, was mich als Mutter immer sehr enttäuscht hat. Es kommt so an, als ob es nur um die Note geht und nicht um das, "was in der Seele der einzelnen Lehrkörper brennt." 

Am Schluss erfragen die Elternvertreter noch irgendwelche Elternwünsche wie Klassenfest, Übernachtungen, o.ä. und schließen auch die Sitzung ab.

Manchmal ist es aber auch so, dass die Lehrer in den weiterführenden Schulen mehr übernehmen, z.B., wenn es noch keine Elternvertreter gibt, in der 5. Klasse oder auch in der Oberstufe mit Kurssystem. In den anderen Klassen können die alten Elternvertreter die Moderation übernehmen, bis neue gewählt wurden, aber meist führen sie das Amt einfach weiter.